

**In jeder großen Stadt  
steckt ein großer Roman.**



Seien Sie anspruchsvoll.

**Süddeutsche Zeitung**

# Die neue Süddeutsche Zeitung Bibliothek der Metropolen.

Ausgewählt von der SZ-Feuilletonredaktion.



## Zwanzig ausgewählte Romane aus den spannendsten Städten der Welt.

Die von der Feuilletonredaktion der Süddeutschen Zeitung exklusiv zusammengestellte Edition ist eine literarische Weltreise durch die Metropolen der Nachkriegszeit – und begehrenswert wie das Talent ihrer Autoren. Die Bände erscheinen in gewohnt hochwertiger Ausstattung im Hardcover mit Schutzumschlag für 8,90 Euro pro Band. Ab dem 23. April wird jeden Monat eine Staffel mit je vier Bänden ausgeliefert.



1. Staffel: Band 1-4  
23.04.2010



2. Staffel: Band 5-8  
22.05.2010



3. Staffel: Band 9-12  
19.06.2010



4. Staffel: Band 13-16  
17.07.2010

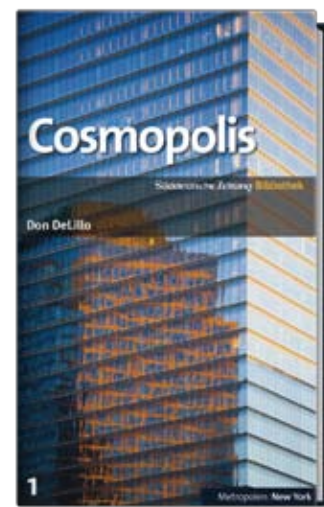


5. Staffel: Band 17-20  
14.08.2010

# In jedem großen Roman steckt ein großer Umsatz.

Eine große Werbekampagne mit Anzeigen in der Süddeutschen Zeitung, im SZ-Magazin und reichweitenstarken Magazinen wie z. B. Der Spiegel, Stern, Zeit-Magazin und Merian weckt die Lust auf jeden einzelnen Metropolisroman. Unterstützt von Einzelbuchwerbung!

Das Marketing:  
Über 1,16 Millionen Menschen lesen täglich die Süddeutsche Zeitung, die größte Abonnement-Tageszeitung im deutschsprachigen Raum. Die begleitende Werbekampagne in Print, Funk und Online hat ein beeindruckendes Bruttowerbevolumen.



**Cosmopolis**  
Don DeLillo  
New York  
ISBN 978-3-86615-784-2  
ca. 224 Seiten

New York an einem Tag im April 2000. Eric Packer, erfolgreicher Vermögensverwalter, fährt in seiner Limousine quer durch Manhattan, um sich bei seinem Lieblingsfriseur die Haare schneiden zu lassen. Weltweit wackeln die Börsenkurse und als Eric viele Stunden und etliche riskante Terminengeschäfte später endlich seinen Haarschnitt bekommt, droht auch sein Leben aus den Fugen zu geraten. DeLillo schildert die Geschichte eines Tages im Leben eines besessenen ‚Global Players‘ – grotesk, witzig, böse, klug.



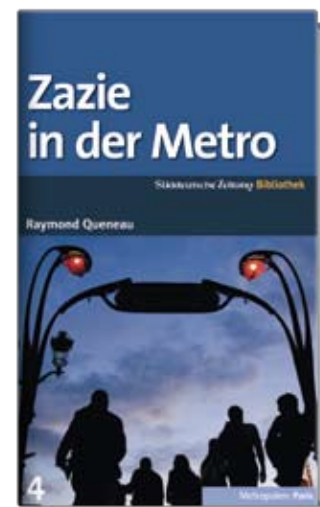
**Die dunkle Seite der Liebe**  
Rafik Schami  
Damaskus  
ISBN 978-3-86615-785-9  
ca. 1040 Seiten

Eine Erzählung von Liebe und Hass, Unterdrückung und Leidenschaft: Über dem Tor der Pauluskirche in Damaskus hängt eines Morgens ein ermordeter muslimischer Offizier. Gerade nimmt Kommissar Barudi die Ermittlungen auf, da wird ihm der Fall auch schon vom Geheimdienst entzogen. Rafik Schami spannt hier einen großen schillernden Erzähl-Bogen über ein Jahrhundert syrischer Geschichte, in dem Politik und Religion das Volk nicht zur Ruhe kommen lassen.



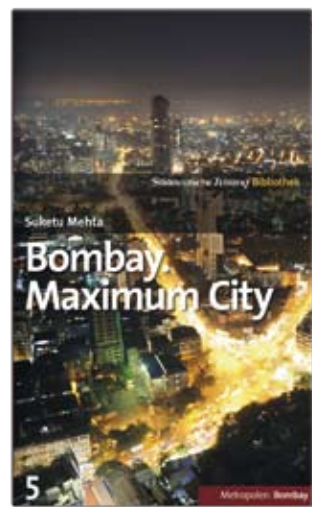
**Verloren in Peking**  
Hei Ma  
Peking  
ISBN 978-3-86615-786-6  
ca. 400 Seiten

Hei Ma schildert, ohne ein Blatt vor den Mund zu nehmen, auf ironische Weise das Peking Alltagsleben, angesiedelt zwischen ökonomischem Aufbruch und uralten Kulturtraditionen. Im Mittelpunkt stehen acht Familien und ihre Probleme: mit dem Wasser, den Kindernädchen, der Karriere, den Intrigen untereinander, dem Kampf um ein größeres Zimmer, der Zustimmung für die Ehefrau und Verunsicherung durch wirtschaftliche Reformen.



**Zazie in der Metro**  
Raymond Queneau  
Paris  
ISBN 978-3-86615-787-3  
ca. 157 Seiten

‚Zazie in der Metro‘ ist kein Buch über die Pariser Metro und nur nebenbei ein Buch über die Göre Zazie; es ist vielmehr ein Buch über Paris, ein Buch über die Sprache des Alltags, ein Buch, das alles auf den Kopf stellt, sich über alles lustig macht, auch über sich selbst. Die Verfilmung des Romans von Louis Malle ist ein Muss für alle Liebhaber des klassischen Slapstick-Films.



**Bombay. Maximum City**  
Suketu Mehta  
Bombay  
ISBN 978-3-86615-788-0  
ca. 781 Seiten

Bombay: faszinierend und exotisch, Mega-City der Extreme, die Stadt der Zukunft. Welten prallen dort aufeinander – hier die Traumfabrik von Bollywood, dort der tägliche Alltraum der Armen und Enttäuschten. Der preisgekrönte Journalist Suketu Mehta präsentiert Bombay in packenden Reportagen, die hinter traumhafte Kulissen führen. Sprachlich brillant und mit ungeheurer Leidenschaft verknüpft Mehta die einzelnen Geschichten und Bilder zu einem großen Ganzen.



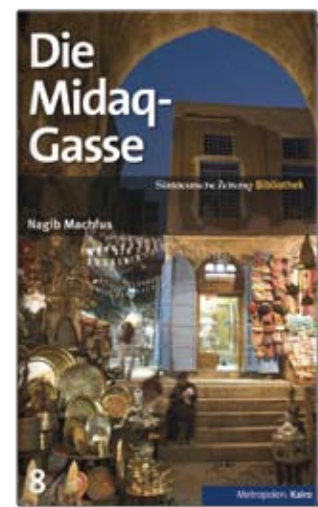
**Magic Hoffmann**  
Jakob Arjouni  
Berlin  
ISBN 978-3-86615-789-7  
ca. 280 Seiten

Fred, Nickel und Annette träumen einen Traum, und der trägt den Namen ‚Kanada‘. Dort könnte man leben, wie man will, fischen und fotografieren, weit weg vom Muff der Provinz. Doch von Dieburg nach Vancouver kommt man nicht ohne Umweg. Für Fred führt dieser über den Knast in das Berlin nach dem Mauerfall, wo er Nickel, Annette und sein Geld abholen will. So war's besprochen – doch ‚the times they are changing‘. Treffsicher zeichnet der Autor ein Bild unserer Zeit, unseres Landes und das eines jungen Mannes namens Magic Hoffmann.



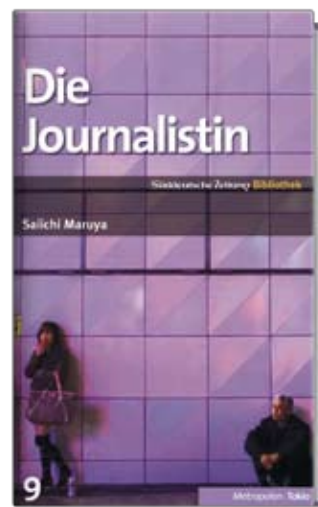
**Die Nächte von Flores**  
César Aira  
Buenos Aires  
ISBN 978-3-86615-790-3  
ca. 158 Seiten

‚Flores‘ war immer eines der besseren Viertel mit seinem Friseursalon, der alte Dichter, der keiner mehr hören will, seit es das Radio gibt – jeder sucht seinen eigenen Weg in die Zukunft. Umm Hamida, wandelndes Lexikon aller Missetaten, hat täglich mehr zu erzählen über die Geheimnisse der Gasse, denn eine Welt ist in Unordnung geraten. Nagib Machfus ist einer der bedeutendsten arabischen Autoren der Gegenwart. 1988 wurde ihm der Nobelpreis verliehen.



**Die Midaq-Gasse**  
Nagib Machfus  
Kairo  
ISBN 978-3-86615-791-0  
ca. 363 Seiten

Onkel Kamil, der Bonbonverkäufer, al-Hilu mit seinem Friseursalon, der alte Dichter, der keiner mehr hören will, seit es das Radio gibt – jeder sucht seinen eigenen Weg in die Zukunft. Umm Hamida, wandelndes Lexikon aller Missetaten, hat täglich mehr zu erzählen über die Geheimnisse der Gasse, denn eine Welt ist in Unordnung geraten. Nagib Machfus ist einer der bedeutendsten arabischen Autoren der Gegenwart. 1988 wurde ihm der Nobelpreis verliehen.



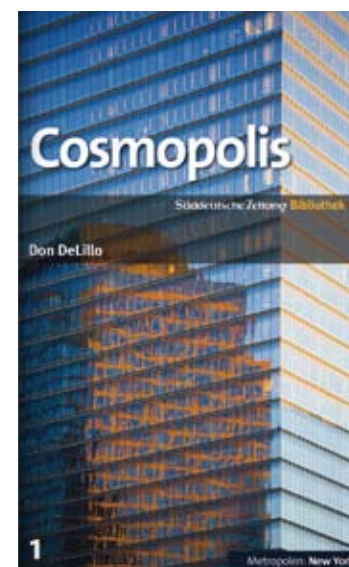
**Die Journalistin**  
Saiichi Maruya  
Tokio  
ISBN 978-3-86615-793-4  
ca. 541 Seiten

Helidin des Romans ist eine erfolgreiche Mittvierzigerin, von Beruf Journalistin einer großen Tageszeitung. Sie hat mit dem Klischee der japanischen Frau, das sie einst zu einer blumengleichen Rolle, bestenfalls zu einer Art Bonsai im Garten des Menschlichen verpflichtete, nichts mehr zu tun. Sie ist selbstbewusst, gegebenenfalls eigenwillig, und geht auch erotisch aktiv ihre eigenen Wege. ‚Die Journalistin‘ ist ein spannender und satirischer Roman über das Presse- und Zeitungsmilieu und die undurchschaubaren Verknüpfungen in Gesellschaft und Politik.



**Landschaft in klarem Licht**  
Carlos Fuentes  
Mexiko - Stadt  
ISBN 978-3-86615-792-7  
ca. 391 Seiten

In seinem ersten Roman zeichnet Fuentes ein umfassendes Bild der postrevolutionären Mexiko-Stadt. Er kreist um die Frage nach der mexikanischen bzw. lateinamerikanischen Identität und verknüpft die neuere, von Desillusionen geprägte Geschichte Mexikos mit seiner mythisch-indianischen Vergangenheit. 1987 erhielt Fuentes den Cervantespreis für sein Lebenswerk.



Plakat A1 hoch,  
Bestellnummer 89006\*



Einzelbuchwerbung  
im SZ-Magazin



**Der Bonbonpalast**  
Elif Shafak  
Istanbul  
ISBN 978-3-86615-794-1  
ca. 470 Seiten

Ein Haus als Metapher für eine ganze Stadt: ‚Der Bonbonpalast‘ verwebt kunstvoll die Geschichten der zahlreichen Hausbewohner mit der Geschichte und Gegenwart Istanbul, einer Stadt zwischen Mystik, Religion und der Kraft der Moderne. Ein Roman, der vor Geschichten nur so sprudelt, Geschichten, die so unglaublich sind und so real wie der Geruch des Hauses, dessen Quelle ganz am Ende an unerwarteter Stelle gefunden wird.



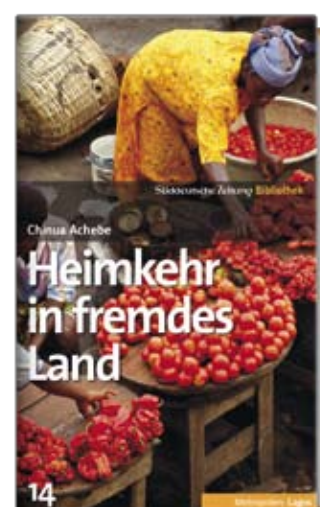
**Die Schönheitslinie**  
Alan Hollinghurst  
London  
ISBN 978-3-86615-795-8  
ca. 576 Seiten

Sommer 1983. Als der 20-jährige Nick Guest eine Dachkammer bei den Feddens im reichen Londoner Stadtteil Notting Hill bezieht, taucht er in eine ihm bis dahin völlig fremde Welt ein. Nicks Entwicklung vom kleinbürgerlichen Provinzler zum dandyhaften Kosmopoliten ist gleichzeitig ein großartiges Sittengemälde der Thatcher-Ära, für das Hollinghurst mit dem Booker-Preis ausgezeichnet wurde.



**Die Informanten**  
Bret Easton Ellis  
Los Angeles  
ISBN 978-3-86615-796-5  
ca. 257 Seiten

In 13 miteinander verwobenen Geschichten zeichnet Ellis das Bild einer sanften Apokalypse im Los Angeles der 80er Jahre - geprägt von Sex, Drogen und Selbstzerstörung - und bestätigt damit einmal mehr seine herausragende Stellung als literarischer Chronist der Gegenwart. Die Verfilmung „The Informers“ lief 2008 im Kino.



**Heimkehr in fremdes Land**  
Chinua Achebe  
Lagos  
ISBN 978-3-86615-797-2  
ca. 194 Seiten

Obi Okonkwo, Stolz und Hoffnung seines von alters her berühmten Dorfes, kehrt nach seinem Studium in England in die Hauptstadt Lagos zurück, wo er versucht, den Erwartungen seiner christlichen Familie und der den alten Traditionen verhafteten Dorfältesten gerecht zu werden. Zwischen den Kräften zerrieben, erliegt Obi schließlich dem Versuch der Korruption. Chinua Achebe ist einer der meistgelesenen Autoren Schwarzafrikas.



**Das Haus an der Moskwa**  
Jurij Trifonow  
Moskau  
ISBN 978-3-86615-798-9  
ca. 221 Seiten

‚Das Haus an der Moskwa‘ ist ein zentraler Roman im Werk von Jurij Trifonow und zugleich eine der künstlerisch gelungensten Abrechnungen mit der gesellschaftlich-moralischen Degeneration der sowjetischen Intelligenz der 1950er, 60er und 70er Jahre. Ein riesiges Wohnhaus für Funktionäre steht an der Moskwa, dem Kreml schräg gegenüber. Es ist Ort und Mittelpunkt des Romangeschehens – ein Schauplatz, der Menschen von oben nach unten sinken und von unten nach oben steigen sieht.



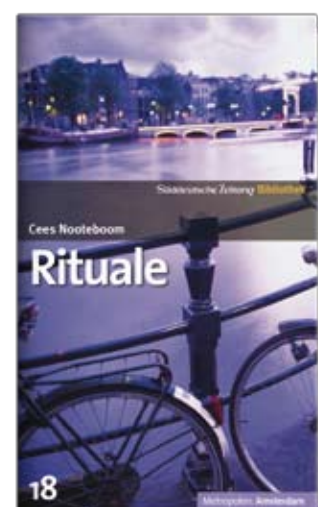
**Die Stadt Gottes**  
Paulo Lins  
Rio de Janeiro  
ISBN 978-3-86615-799-6  
ca. 494 Seiten

‚Die Stadt Gottes‘, die Cidade de Deus, ist das Armenviertel von Rio de Janeiro. Die Jugendlichen dort kennen nur die Alternativen Armut oder Gewalt. In seinem epischen Roman schildert Paulo Lins auf eindrucksvolle Art und Weise die Entstehung der dortigen Bandenkriminalität. Die Verfilmung ‚City of God‘ gilt jetzt schon als Klassiker des modernen Kinos und wurde 2004 für vier Oscars nominiert.



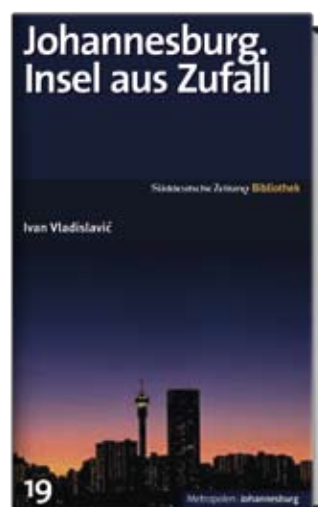
**Softcore**  
Tirdad Zolghadr  
Teheran  
ISBN 978-3-86615-800-9  
ca. 224 Seiten

Teheran, ein Vierteljahrhundert nach der Revolution: Ein junger Iraner kommt zurück aus dem Ausland, um das Versprechen wiederzueröffnen: In den 70ern eine angesagte Cocktailbar, soll es jetzt Nachtclub und Galerie werden. Ist das im Land der Mullahs möglich? Tirdad Zolghadr schreibt mit Tempo, Witz und Hintergründigkeit über den Kunstbetrieb in Teheran. Seine helllichtige Satire über die Eröffnung einer Galerie ist zugleich das Zeitporträt einer Generation, die sich für Politik schon lange nicht mehr interessiert, ihr aber ausgeliefert ist.



**Rituale**  
Cees Nooteboom  
Amsterdam  
ISBN 978-3-86615-801-6  
ca. 231 Seiten

Cees Nooteboom legt in seinem Erfolgsroman heiter und melancholisch Zeugnis ab von der weltanschaulichen Kraft seines souveränen, leichten wie philosophischen Erzählens, seiner Fähigkeit, das Sein zum Schein und den Schein zum Sein zu verwandeln. Inni Wintrop will sich selbst töten, weil er in seinem Horoskop prophezeit hatte, seine Frau werde mit einem anderen durchbrennen, und er, der ja Löwe war, würde dann Selbstmord begehen. Doch wie der Tod so spielt, der Strick reißt.



**Johannesburg. Insel aus Zufall**  
Ivan Vladislavić  
Johannesburg  
ISBN 978-3-86615-802-3  
ca. 269 Seiten

Das Buch wurde auf der Cape Town Book Fair 2007 als Meisterwerk gefeiert. Ivan Vladislavić, einer der Hauptvertreter der südafrikanischen Literatur, entwirft darin ein unterhaltsames, tiefgründiges, literarisches Porträt der Stadt Johannesburg und des neuen Südafrika. Mit hoher sprachlicher Präzision, Wortwitz, Ironie sowie ab- und hintergründigen Assoziationen erstellt Vladislavić in 138 Kapiteln seine persönliche Landkarte von Johannesburg.

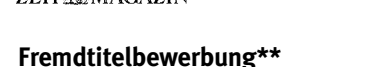


**Die Römerin**  
Alberto Moravia  
Rom  
ISBN 978-3-86615-803-0  
ca. 512 Seiten

Mit dem Erscheinen seines Romans ‚Die Römerin‘ 1947 begründete Alberto Moravia seinen internationalen Ruhm. Die unvergessliche Verfilmung mit Gina Lollobrigida und die moralische Enttarnung der katholischen Kirche, die das Buch jahrelang auf den Index setzte, taten ein Übriges, um die Geschichte um die schöne Römerin Adriana zum Kultbuch zu machen.



Gesamtreihenwerbung



# Ihre Bestellung richten Sie an:

## **Vereinigte Verlagsauslieferung**

Henkenstr. 59–65  
33415 Verl

## **Die Ansprechpartner bei der VVA sind nach Postleitzahlen aufgeteilt.**

### **PLZ: 0–5**

Jana Szkudlarek  
Tel.: 05241/80 32 86  
Fax: 05241/8 06 32 86  
E-Mail: jana.szkudlarek@bertelsmann.de

### **PLZ: 6–9**

Birgit Bole  
Tel.: 05241/8 04 22 21  
Fax: 05241/80 64 22 21  
E-Mail: birgit.bole@bertelsmann.de

## **Vertretungen in Bayern:**

Michael Dolles  
c/o Verlagsbüro Dolles/Hörndl  
Kühschlagstraße 31  
93152 Nittendorf  
Tel.: 09404/95 47 48  
Fax: 09404/95 47 49  
E-Mail: rene.hoerndl@t-online.de

Karl-Ludwig Noack  
Frauenstraße 10  
80469 München  
Tel.: 089/22 65 60  
Fax: 089/29 93 26  
E-Mail: noackkl@t-online.de

## **Allgäu:**

Elke Hermann  
Ziegeleiweg 7  
87448 Oberndorf  
Tel.: 08379/72 86 28  
Fax: 08379/72 87 43  
E-Mail: elke-hermann@t-online.de

## **Auslieferung Österreich:**

Mohr Morawa Buchvertrieb Ges.m.b.H.  
Sulzengasse 2  
A-1230 Wien  
Tel.: 0043/1/680 14 - 5  
Fax: 0043/1/688 71 - 30  
E-Mail: bestellung@mohrmorawa.at

## **Auslieferung Schweiz:**

Buchzentrum AG (BZ)  
Industriestraße Ost 10  
CH-4614 Hägendorf  
Tel.: 0041/62/209 25 25  
Fax: 0041/62/209 26 27  
E-Mail: kundendienst@buchzentrum.ch

## **Wenn Sie Fragen zur Süddeutsche Zeitung Bibliothek der Metropolen haben, wenden Sie sich gerne an den Verlag.**

Stefan Jäger  
Süddeutsche Zeitung GmbH  
Neue Produkte  
Hultschiner Straße 8  
81677 München  
Tel.: 089/2183 - 9239  
Fax: 089/2183 - 8318  
E-Mail: stefan.jaeger@sueddeutsche.de

Till Brömer  
Süddeutsche Zeitung GmbH  
Neue Produkte  
Hultschiner Straße 8  
81677 München  
Tel.: 089/2183 - 9419  
Fax: 089/2183 - 8318  
E-Mail: till.broemer@sueddeutsche.de

**Seien Sie anspruchsvoll.**

**Süddeutsche Zeitung**